

Deutsche Meisterschaften in Berlin

27.06.2022 12:52 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Deutsche Meisterschaften in Berlin

Bei den Deutschen Meisterschaften in Berlin, die auch Grundlage für die Nominierungen zu den Weltmeisterschaften in den USA und den Europameisterschaften in München sind, konnten auch aus Dorsten stammende Athleten überzeugen.

Christina Honsel sprang mit 1,80 Meter so hoch wie noch nie in diesem Jahr 2022 und wurde damit Sechste. Thorben Dietz, der auf der Meldeliste mit 14:07,04 Minuten Rang dreizehn einnahm, blieb trotz hochsommerlicher Temperaturen mit 14:08,71 Minuten nur ganz knapp hinter dieser Vorleistung und belegte damit Platz zehn. Er hatte damit die geringste Differenz zu seiner Bestleistung - von allen 21 Teilnehmern.

Am Sonntag kamen die Schützlinge von LG-Trainer Leo Monz-Dietz zum Einsatz. Majtie Kolberg (LG Kreis Ahrweiler) wurde hinter Christina Hering (LG Stadtwerke München) Deutsche Vizemeisterin über 800 Meter in neuer Jahresbestzeit von 2:01,21 Minuten. Die Abstände zur achtfachen Deutschen Meisterin (2:00,73 Minuten) werden aber geringer. 2019, also beide ebenfalls im Olympiastadion in Berlin aufeinander trafen, waren es noch vier Sekunden.

Velten Schneider (VfL Sindelfingen) lief ein taktische kluges Rennen über 3.000 Meter Hindernis und gewann nach einer furiosen letzten Runde in 8:45,53 Minuten die erhoffte Bronze-Medaille. Jetzt hofft er bei einem Rennen in Barcelona auf eine weiter Steigerung seiner Bestmarke in Richtung 8:30 Minuten.

Text: Leichtathletik-Team Dorsten